

VERORDNUNG (EG) Nr. 1851/2003 DER KOMMISSION**vom 17. Oktober 2003****zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 574/72 des Rates über die Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 1408/71 über die Anwendung der Systeme der sozialen Sicherheit auf Arbeitnehmer und Selbständige sowie deren Familienangehörige, die innerhalb der Gemeinschaft zu- und abwandern**

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 574/72 des Rates vom 21. März 1972 über das Verfahren zur Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 1408/71 zur Anwendung der Systeme der sozialen Sicherheit auf Arbeitnehmer, Selbständige und deren Familienangehörige, die innerhalb der Gemeinschaft zu- und abwandern ⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 410/2002 ⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 122,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Einige Mitgliedstaaten oder ihre zuständigen Behörden haben Änderungen der Anhänge der Verordnung (EWG) Nr. 574/72 beantragt.
- (2) Diese Änderungen gehen auf Entscheidungen des betreffenden Mitgliedstaats bzw. der betreffenden Mitgliedstaaten oder ihrer nach Maßgabe des Gemeinschaftsrechts für die Durchführung der Rechtsvorschriften über soziale Sicherheit zuständigen Behörden zurück.

- (3) Die einstimmige Stellungnahme der Verwaltungskommission für die soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer wurde erlangt —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge 1 bis 4 sowie 9 und 10 der Verordnung (EWG) Nr. 574/72 werden gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

*Artikel 2*Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach dem Monat ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 17. Oktober 2003

Für die Kommission
Anna DIAMANTOPOULOU
Mitglied der Kommission

⁽¹⁾ ABl. L 74 vom 27.3.1972, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 62 vom 5.3.2002, S. 17.

ANHANG

1. Anhang 1 wird wie folgt geändert:

a) Abschnitt „B. DÄNEMARK“ wird wie folgt geändert:

i) Nummer 2 erhält folgende Fassung:

„2. Beskæftigelsesministeriet (Ministerium für Beschäftigung), København“

ii) Nummer 3 erhält folgende Fassung:

„3. Indenrigs- og Sundhedsministeriet (Ministerium für innere Angelegenheiten und Gesundheit), København“

b) Abschnitt „C. DEUTSCHLAND“ erhält folgende Fassung:

„Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung, Bonn“

c) Abschnitt „G. IRLAND“ erhält folgende Fassung:

„G. IRLAND

1. Minister for Social and Family Affairs (Minister(in) für soziale und Familienangelegenheiten), Dublin

2. Minister for Health and Children (Minister(in) für das Gesundheitswesen und für Kinder), Dublin“

d) Abschnitt „H. ITALIEN“ erhält folgende Fassung:

„1. Ministero del Lavoro e delle Politiche Sociali, Roma (Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik, Rom)

2. Ministero della Salute, Roma (Ministerium für das Gesundheitswesen, Rom)

3. Ministero della Giustizia, Roma (Justizministerium, Rom)

4. Ministero dell'Economia e delle Finanze, Roma (Ministerium für Wirtschaft und Finanzen, Rom)“

e) Abschnitt „O. VEREINIGTES KÖNIGREICH“ wird wie folgt geändert:

i) Nummer 1 erhält folgende Fassung:

„1. Secretary of State for Work and Pensions (Minister für Arbeit und Renten), London“

ii) Nummer 4 erhält folgende Fassung:

„4. Department for Social Development (Ministerium für soziale Entwicklung), Belfast

Department of Health, Social Services and Public Safety (Ministerium für Gesundheit, soziale Dienste und öffentliche Sicherheit), Belfast“

2. Anhang 2 wird wie folgt geändert:

a) Abschnitt „B. DÄNEMARK“ wird wie folgt geändert:

i) Buchstabe a) erhält folgende Fassung:

„a) Krankheit und Mutterschaft:

i) Sachleistungen:

1. Im Allgemeinen:

Zuständige ‚amtskommune‘ (Landkreisamt). In Kopenhagen: ‚Borgerrepræsentationen‘ (Stadtrat). In Frederiksberg: ‚Kommunalbestyrelsen‘ (Gemeindeverwaltung). Bei Krankenhausbehandlung in Kopenhagen und Frederiksberg: ‚Hovedstadens Sygehusfællesskab‘ (Hauptstädtische Krankenhausesellschaft)

2. Für Rentenantragsteller und Rentner sowie deren Familienangehörige, die in einem anderen Mitgliedstaat wohnhaft sind (siehe Titel III Kapitel I Abschnitte 4 und 5 der Verordnung sowie die Artikel 28 bis 30 der Durchführungsverordnung):

Den Sociale Sikringsstyrelse (Verwaltung Soziale Sicherung), København

ii) Geldleistungen:

Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt.“

ii) Buchstabe b) Ziffer ii) erhält folgende Fassung:

„ii) Leistungen bei Rehabilitation:

Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt.“

iii) Buchstabe d) Ziffer ii) erhält folgende Fassung:

„ii) Tagegeld:

Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt.“

- iv) Die Buchstaben e), f) und g) erhalten folgende Fassung:
- „e) Sterbegeld:
 - i) Krankenversicherte, die in Dänemark wohnen:
Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt. In Kopenhagen: Borgerrepræsentationen (Stadtrat);
 - ii) Anspruchsberechtigte, die in einem anderen Mitgliedstaat wohnen (siehe Titel III Kapitel 5 der Verordnung sowie die Artikel 78 und 79 der Durchführungsverordnung):
Indenrigs- og Sundhedsministeriet (Ministerium für innere Angelegenheiten und Gesundheit), København
 - f) Arbeitslosigkeit:
Arbejdsdirektoratet (Arbeitsverwaltung), København
 - g) Familienleistungen (Kindergeld):
Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt“
- b) Abschnitt „C. DEUTSCHLAND“ wird wie folgt geändert:
- i) Nummer 2 Buchstabe a) Ziffer ii) erhält folgende Fassung:
 - „— falls die betreffende Person in Griechenland oder als griechischer Staatsbürger im Gebiet eines Nichtmitgliedstaats wohnt:
Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg, Karlsruhe.“
 - ii) Nummer 2 Buchstabe a) Ziffer iii) erhält folgende Fassung:
 - „iii) wenn ein Beitrag zur knappschaftlichen Rentenversicherung entrichtet worden ist:
Bundeskknappschaft, Bochum“
 - iii) In Nummer 2 Buchstabe b) Ziffer i) erhält der siebte Gedankenstrich folgende Fassung:
 - „— falls der letzte nach den Rechtsvorschriften eines anderen Mitgliedstaats entrichtete Beitrag an einen griechischen Rentenversicherungsträger entrichtet worden ist:
Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg, Karlsruhe.“
 - iv) Nummer 2 Buchstabe b) Ziffer iii) erhält folgende Fassung:
 - „iii) wenn ein Beitrag zur knappschaftlichen Rentenversicherung entrichtet worden ist:
Bundeskknappschaft, Bochum“
- c) Abschnitt „G. IRLAND“ wird wie folgt geändert:
- i) In Nummer 1 wird der Passus „Eastern Health Board (Gesundheitsamt für die Region Ost), Dublin 8“ durch folgenden Passus ersetzt: „Eastern Health Authority (Gesundheitsbehörde für die Region Ost), Dublin 20“
 - ii) Nummer 2 erhält folgende Fassung:
 - „2. Geldleistungen
 - a) Leistungen bei Arbeitslosigkeit:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
 - b) Alter und Tod (Renten):
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
 - c) Familienleistungen:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
 - d) Leistungen bei Invalidität und Mutterschaft:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
 - e) Andere Geldleistungen:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)“
- d) Abschnitt „H. ITALIEN“ wird wie folgt geändert:
- i) Folgender Passus wird in Nummer 3 Abschnitt B als Buchstabe d) eingefügt:
 - „d) für Krankenpflegepersonal, medizinisches Hilfspersonal, Kinderkrankenschwestern (infermieri, assistenti sanitari, vigilatrici infanzia):
Cassa Nazionale di Previdenza ed Assistenza a favore degli infermieri professionali, assistenti sanitari, vigilatrici d'infanzia (IPASVI) (Staatliche Vorsorge- und Fürsorgekasse für Krankenpflegepersonal, medizinisches Hilfspersonal, Kinderkrankenschwestern)“

- ii) In Nummer 3 Abschnitt B erhalten die Buchstaben e), f) und g) folgende Fassung:
- „e) für Ingenieure und Architekten (ingegneri ed architetti):
Cassa nazionale di previdenza ed assistenza per gli ingegneri ed architetti liberi professionisti (Staatliche Vorsorge- und Fürsorgekasse für freiberufliche Ingenieure und Architekten)
 - f) für Vermesser (geometri):
Cassa italiana di previdenza dei geometri liberi professionisti (Italienische Vorsorgekasse für freiberufliche Vermesser)
 - g) für Rechtsanwälte (avvocati):
Cassa nazionale di previdenza ed assistenza forense (Staatliche Vorsorge- und Fürsorgekasse für die forensischen Berufe)“
- iii) Nummer 3 Abschnitt B Buchstabe l) erhält folgende Fassung:
- „l) für Zollagenten:
Fondo nazionale di previdenza per i lavoratori delle imprese di spedizione corrieri e delle Agenzie marittime raccomandatarie e mediatori marittimi (FASC) (Staatlicher Vorsorgefonds für die Beschäftigten von Speditionen, Reedereivertretungen und Schiffsmaklern)“
- iv) In Nummer 3 Abschnitt B werden folgende Buchstaben m) bis q) eingefügt:
- „m) für Biologen:
Ente Nazionale di previdenza ed assistenza a favore dei biologi (Staatliche Vorsorge- und Fürsorgeeinrichtung für Biologen)
 - n) für Agrartechnologen und staatlich geprüfte Landwirte:
Ente nazionale di previdenza per gli addetti e per gli impiegati in agricoltura (Staatliche Vorsorgeeinrichtung für die Beschäftigten in der Landwirtschaft)
 - o) für Reiseagenten und Handelsvertreter:
Ente nazionale di assistenza per gli agenti e rappresentanti di commercio (Staatliche Fürsorgeeinrichtung für Reiseagenten und Handelsvertreter)
 - p) für Industriesachverständige:
Ente Nazionale di previdenza dei periti industriali (Staatliche Vorsorgeeinrichtung für Industriesachverständige)
 - q) für Aktuarien, Chemiker, Diplomlandwirte, Diplomforstwirte, Geologen:
Ente Nazionale di previdenza ed assistenza pluricategoriale degli agronomi e forestali, degli attuari, dei chimici e dei geologi (Vorsorge- und Fürsorgeeinrichtung für Land- und Forstwirte, Aktuarien, Chemiker und Geologen)“
- e) Abschnitt „J. NIEDERLANDE“ wird wie folgt geändert:
- i) Nummer 1 Buchstabe b) erhält folgende Fassung:
 - „b) Geldleistungen:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen, (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
 - ii) Nummer 2 Buchstabe a) Ziffer i) erhält folgende Fassung:
 - „i) für Arbeitnehmer:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen, (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
 - iii) Nummer 2 Buchstabe a) Ziffer ii) erhält folgende Fassung:
 - „ii) für Selbständige:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen, (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
 - iv) Nummer 2 Buchstabe b) erhält folgende Fassung:
 - „b) in den übrigen Fällen:
für Arbeitnehmer und Selbständige:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen, (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
 - v) Nummer 4 erhält folgende Fassung:
 - „4. Arbeitslosigkeit:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen, (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“

- vi) Nummer 6 Buchstabe b) erhält folgende Fassung:
- „b) wenn die Leistung von einem nach dem 30. Juni 1967 liegenden Zeitpunkt an gewährt wird:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen, (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
- f) Abschnitt „O. VEREINIGTES KÖNIGREICH“ wird wie folgt geändert:
- i) Nummer 2 erhält folgende Fassung:
- „2. Sachleistungen (außer Familienleistungen):
- Großbritannien: Department for Work and Pensions (Ministerium für Arbeit und Renten), London
 - Nordirland: Department for Social Development (Ministerium für soziale Entwicklung), Belfast
 - Principal Secretary, Social Affairs (Hauptsekretär, soziale Angelegenheiten), Gibraltar“
- ii) Folgende Nummer 3 wird angefügt:
- „3. Familienleistungen
- Großbritannien:
Inland Revenue, Child Benefit Office (Finanzverwaltung, Kindergeldstelle), Newcastle upon Tyne
Inland Revenue, Tax Credit Office (Finanzverwaltung, Freibetragsstelle), Preston
 - Nordirland:
Inland Revenue, Tax Credit Office (Finanzverwaltung, Freibetragsstelle), Belfast
Inland Revenue, Child Benefit Office (NI) (Finanzverwaltung, Kindergeldstelle), Belfast
 - Gibraltar: Principal Secretary, Social Affairs (Hauptsekretär, soziale Angelegenheiten), Gibraltar“
3. Anhang 3 wird wie folgt geändert:
- a) In Abschnitt „B. DÄNEMARK“ wird Teil I wie folgt geändert:
- i) Buchstabe a) erhält folgende Fassung:
- „a) Leistungen bei Krankheit und Mutterschaft:
bei Anwendung der Artikel 17, 18, 22, 25, 28, 29 und 30 der Durchführungsverordnung:
Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt.“
- ii) Buchstabe b) Ziffer ii) erhält folgende Fassung:
- „ii) bei Anwendung des Artikels 61 der Durchführungsverordnung:
Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt.“
- iii) Buchstabe e) erhält folgende Fassung:
- „e) Sterbegeld:
bei Anwendung des Artikels 78 der Durchführungsverordnung:
Indenrigs- og Sundhedsministeriet (Ministerium für innere Angelegenheiten und Gesundheit), København“
- b) In Abschnitt „B. DÄNEMARK“ wird Teil II wie folgt geändert:
- i) Buchstabe a) erhält folgende Fassung:
- „a) Krankheit und Mutterschaft:
- i) bei Anwendung der Artikel 19a, 20, 21 und 31 der Durchführungsverordnung:
zuständige ‚amtskommune‘ (Landkreisamt). In Kopenhagen: ‚Borgerrepræsentationen‘ (Stadtrat). In Frederiksberg: ‚kommunalbestyrelsen‘ (Gemeindeverwaltung). Bei Krankenhausbehandlung in Kopenhagen und Frederiksberg: ‚Hovedstadens Sygehusfællesskab‘ (Hauptstädtische Krankenhausgesellschaft)
 - ii) bei Anwendung des Artikels 24 der Durchführungsverordnung:
 - i) Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt.“
- ii) Buchstabe b) Ziffer ii) erhält folgende Fassung:
- „ii) bei Anwendung des Artikels 64 der Durchführungsverordnung:
Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt.“

- c) Abschnitt „C. DEUTSCHLAND“ wird wie folgt geändert:
Nummer 3 Buchstabe a) Ziffer viii) erhält folgende Fassung:
„viii) im Verhältnis zu Griechenland:
Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg, Karlsruhe.“
- d) Abschnitt „G. IRLAND“ wird wie folgt geändert:
i) In Nummer „1. Sachleistungen“ wird der Passus „Eastern Health Board (Gesundheitsamt für die Region Ost), Dublin 8“ durch folgenden Passus ersetzt:
„Eastern Regional Health Authority (Gesundheitsbehörde für die Region Ost), Dublin 20“
ii) Nummer 2 erhält folgende Fassung:
„2. Geldleistungen
a) Leistungen bei Arbeitslosigkeit:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
b) Alter und Tod (Renten):
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
c) Familienleistungen:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
d) Leistungen bei Invalidität und Mutterschaft:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
e) Andere Geldleistungen:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)“
- e) Abschnitt „J. NIEDERLANDE“ wird wie folgt geändert:
i) Teil 1 Buchstabe a) Ziffer ii) erhält folgende Fassung:
„ii) Träger des Aufenthaltsorts:
Onderlinge Waarborgmaatschappij Agis Zorgverzekeringen u. a. (Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit „Agis Zorgverzekeringen“), Utrecht“
ii) Nummer 1 Buchstabe b) erhält folgende Fassung:
„b) Geldleistungen:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
iii) Nummer 2 erhält folgende Fassung:
„2. Invalidität:
a) wenn ohne Anwendung der Verordnung allein schon nach den niederländischen Rechtsvorschriften ein Leistungsanspruch besteht:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam
b) in allen anderen Fällen:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
iv) Nummer 4 erhält folgende Fassung:
„4. Arbeitslosigkeit:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
- f) Abschnitt „O. VEREINIGTES KÖNIGREICH“ wird wie folgt geändert:
i) Nummer 2 erhält folgende Fassung:
„2. Sachleistungen (außer Familienleistungen):
— Großbritannien:
Department for Work and Pensions (Ministerium für Arbeit und Renten), The Pension Service (Rentenstelle), International Pension Centre (Internationales Rentenzentrum), Tyneview Park, Newcastle upon Tyne NE98 1BA

— Nordirland:

Department for Social Development (Ministerium für soziale Entwicklung), Northern Ireland Social Security Agency (nordirische Agentur für soziale Sicherheit), Network Support Branch (Abteilung Netzwerkunterstützung), Overseas Benefits Unit (Referat Leistungen für im Ausland wohnende Anspruchsberechtigte), Block 2, Stormont Estate, Belfast BT4 3SJ

— Gibraltar: Department of Social Services (Ministerium für soziale Dienste), 23 Mackintosh Square, Gibraltar“

ii) Nummer 3 erhält folgende Fassung:

„3. Familienleistungen:

Bei Anwendung der Artikel 73 und 74 der Verordnung:

— Großbritannien:

Inland Revenue, Child Benefit Office of Great Britain (Finanzverwaltung, Kindergeldstelle für Großbritannien), Newcastle upon Tyne, NE88 1AA,

Inland Revenue, Tax Credit Office, (Finanzverwaltung, Freibetragsstelle), Preston, PR1 0SB

— Nordirland:

Inland Revenue, Tax Credit Office, (Finanzverwaltung, Freibetragsstelle), Dorchester House, Great Victoria Street, Belfast, BT2 7WF

Inland revenue, Child Benefit Office (NI), (Finanzverwaltung, Kindergeldstelle), Windsor House, 9-15 Bedford Street, Belfast, BT2 7UW

— Gibraltar: Department of Social Services (Ministerium für soziale Dienste), 23 Mackintosh Square, Gibraltar“

4. Anhang 4 wird wie folgt geändert:

a) Abschnitt „B. DÄNEMARK“ wird wie folgt geändert:

i) Nummer 1 Buchstabe a) erhält folgende Fassung:

„1. a) Geldleistungen bei Krankheit sowie Schwangerschaft und Geburt:

Indenrigs- og Sundhedsministeriet (Ministerium für innere Angelegenheiten und Gesundheit), København“

ii) Die Nummern 6 bis 8 erhalten folgende Fassung:

„6. Sterbegeld:

Indenrigs- og Sundhedsministeriet, København (Ministerium für innere Angelegenheiten und Gesundheit, Kopenhagen)

7. Renten nach dem ‚loven om Arbejdsmarkedets Tillægspension (ATP)‘ (Gesetz über die Arbeitsmarkt-Zusatzrente)

Den Sociale Sikringsstyrelse (Verwaltung Soziale Sicherheit), København

8. Leistungen bei Arbeitslosigkeit:

Arbejdsdirektoratet (Arbeitsverwaltung), København“

b) Abschnitt „C. DEUTSCHLAND“ wird wie folgt geändert:

Nummer 3 Buchstabe b) Ziffer iv) erhält folgende Fassung:

„iv) im Verhältnis zu Griechenland:

Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg, Karlsruhe.“

c) Abschnitt „G. IRLAND“ erhält folgende Fassung:

„G. IRLAND

1. Sachleistungen:

Department of Health and Children (Ministerium für Gesundheitswesen und für Kinder)

2. Geldleistungen:

a) Alter und Tod (Renten):

Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)

b) Familienleistungen:

Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)

- c) Leistungen bei Invalidität und Mutterschaft:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
- d) Andere Geldleistungen:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
- d) Abschnitt „J. NIEDERLANDE“ wird wie folgt geändert:
Nummer 1 Buchstabe b) erhält folgende Fassung:
- „b) Geldleistungen:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
- e) Abschnitt „O. VEREINIGTES KÖNIGREICH“ erhält folgende Fassung:
- „O. VEREINIGTES KÖNIGREICH
- Großbritannien:
- a) Beiträge und Sachleistungen für entsandte Arbeitnehmer:
Inland Revenue (Finanzverwaltung), Centre for Non Residents, (Zentrum für Personen mit Auslandswohnsitz), Benton Park View, Newcastle upon Tyne, NE98 1ZZ
- b) Übrige Fälle:
Department for Work and Pensions (Ministerium für Arbeit und Renten), The Pension Service (Rentenstelle), International Pension Centre (Internationales Rentenzentrum), Tyneview Park, Newcastle upon Tyne NE98 1BA
- Nordirland:
- a) Beiträge und Sachleistungen für entsandte Arbeitnehmer:
Inland Revenue (Finanzverwaltung), Centre for Non Residents, (Zentrum für Personen mit Auslandswohnsitz), Benton Park View, Newcastle upon Tyne, NE98 1ZZ
- b) Übrige Fälle:
Department for Social Development (Ministerium für soziale Entwicklung), Northern Ireland Social Security Agency (nordirische Agentur für soziale Sicherheit), Network Support Branch (Abteilung Netzwerkunterstützung), Overseas Benefits Unit (Referat Leistungen für im Ausland wohnende Anspruchsberechtigte), Block 2, Stormont Estate, Belfast BT4 3SJ.
- Gibraltar:
- Department for Work and Pensions (Ministerium für Arbeit und Renten), The Pension Service (Rentenstelle), International Pension Centre (Internationales Rentenzentrum), Tyneview Park, Newcastle upon Tyne NE98 1BA“
5. Anhang 6 wird wie folgt geändert:
Abschnitt „C. DEUTSCHLAND“ wird wie folgt geändert:
- a) In Nummer 4 Buchstabe a) wird das Wort „Griechenland“ gestrichen.
- b) In Nummer 4 Buchstabe b) wird nach dem Wort „Belgien“ das Wort „Griechenland“ eingefügt.
6. Anhang 9 wird wie folgt geändert:
Abschnitt „G. IRLAND“ erhält folgende Fassung:
- „G. IRLAND
- Die Jahresdurchschnittskosten für Sachleistungen werden unter Berücksichtigung der Sachleistungen (health services) berechnet, die die in Anhang 2 genannten Health Boards/Authority (Gesundheitsämter/-behörde) gemäß den ‚Health Acts‘ (Gesundheitsgesetzen) von 1947 bis 1970 gewähren.“
7. Anhang 10 wird wie folgt geändert:
- a) Abschnitt „B. DÄNEMARK“ wird wie folgt geändert:
- i) Nummer 1 erhält folgende Fassung:
- „1. Bei Anwendung der Artikel 11 Absatz 1, 11a Absatz 1, 12a, 13 Absätze 2 und 3 und 14 Absätze 1, 2 und 3 Durchführungsverordnung:
Den Sociale Sikringsstyrelse (Verwaltung Soziale Sicherheit), København
- Bei Anwendung des Artikels 113 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
Indenrigs- og Sundhedsministeriet (Ministerium für innere Angelegenheiten und Gesundheit), København“

- ii) Die Nummern 4, 5 und 6 erhalten folgende Fassung:
- „4. Bei Anwendung der Artikel 38 Absatz 1, 70 Absatz 1 und 82 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
Verwaltung der Gemeinde, in der die betreffende Person wohnt.
5. Bei Anwendung der Artikel 80 Absatz 2, 81 und 84 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
die zuständige Arbejdsløshedskasse (Arbeitslosenkasse), der die betreffende Person zuletzt angeschlossen war, bzw. die Arbeitsverwaltung (Arbejdsdirektoratet) København, falls die betreffende Person keiner Arbeitslosenkasse angeschlossen war.
6. Bei Anwendung des Artikels 102 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
- a) Erstattungen gemäß den Artikeln 36 und 63 der Verordnung:
Indenrigs- og Sundhedsministeriet (Ministerium für innere Angelegenheiten und Gesundheit), København
- b) Durchführung des Artikels 70 Absatz 2 der Verordnung:
Arbejdsdirektoratet (Arbeitsverwaltung), København“
- iii) Nummer 7 Buchstabe a) erhält folgende Fassung:
- „a) Leistungen gemäß Titel III Kapitel 1 und 5 der Verordnung:
Indenrigs- og Sundhedsministeriet (Ministerium für innere Angelegenheiten und Gesundheit), København“
- iv) Nummer 7 Buchstabe d) erhält folgende Fassung:
- „d) Leistungen gemäß Titel III Kapitel 6 der Verordnung:
Arbejdsdirektoratet (Arbeitsverwaltung), København“
- b) Abschnitt „G. IRLAND“ erhält folgende Fassung:
- „G. IRLAND
1. Bei Anwendung der Artikel 14c und 17 der Verordnung und der Artikel 6 Absatz 1, 11 Absatz 1, 11a Absatz 1, 12a, 13 Absätze 2 und 3, 14 Absätze 1 bis 3, 38 Absatz 1, 70 Absatz 1, 85 Absatz 2, 86 Absatz 2 und 91 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
2. Bei Anwendung der Artikel 80 Absatz 2, 81 und 82 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
3. a) Bei Anwendung der Artikel 36 und 63 der Verordnung und des Artikels 102 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
Department of Health and Children (Ministerium für Gesundheitswesen und für Kinder)
- b) Bei Anwendung des Artikels 70 der Verordnung und des Artikels 102 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
4. a) Bei Anwendung des Artikels 110 der Durchführungsverordnung (bei Geldleistungen):
Department of Social and Family Affairs (Ministerium für soziale Angelegenheiten und Familie)
- b) Bei Anwendung der Artikel 110 (bei Sachleistungen) und des Artikels 113 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
Eastern Regional Health Authority (Gesundheitsbehörde für die Region Ost), Dublin 20
Midland Health Board (Gesundheitsamt für die Region Mitte), Tullamore, County Offaly
Mid Western Health Board (Gesundheitsamt für die Region Mittelwest), Limerick
North Eastern Health Board (Gesundheitsamt für die Region Nord-Ost), Ceanannus Mor, County Meath
North Western Health Board (Gesundheitsamt für die Region Nord-West), Manorhamilton, County Leitrim
South Eastern Health Board (Gesundheitsamt für die Region Süd-Ost), Kilkenny
Southern Health Board (Gesundheitsamt für die Region Süd), Cork
Western Health Board (Gesundheitsamt für die Region West), Galway“

- c) Abschnitt „J. NIEDERLANDE“ wird wie folgt geändert:
- i) Nummer 3 erhält folgende Fassung:
„3. Bei Anwendung des Artikels 82 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
 - ii) Nummer 4 Buchstabe b) erhält folgende Fassung:
„b) Erstattungen gemäß Artikel 70 der Verordnung:
Uitvoeringsinstituut Werknemersverzekeringen (Durchführungsinstitut für Arbeitnehmer-Sozialversicherungen), Amsterdam“
- d) Abschnitt „O. VEREINIGTES KÖNIGREICH“ erhält folgende Fassung:
- „O. VEREINIGTES KÖNIGREICH
1. Bei Anwendung der Artikel 14c, 14d Absatz 3 und Artikel 17 der Verordnung und der Artikel 6 Absatz 1, 11 Absatz 1, 11a Absatz 1, 12a, 13 Absätze 2 und 3, 14 Absätze 1 bis 3, 80 Absatz 2, 81, 82 Absatz 2 und 109 der Durchführungsverordnung:
Großbritannien:
Inland Revenue (Finanzverwaltung), Centre for Non Residents, (Zentrum für Personen mit Auslandswohnsitz), Benton Park View, Newcastle upon Tyne, NE98 1ZZ
Nordirland:
Department for Social Development (Ministerium für soziale Entwicklung), Northern Ireland Social Security Agency (nordirische Agentur für soziale Sicherheit), Network Support Branch (Abteilung Netzwerkunterstützung), Overseas Benefits Unit (Referat Leistungen für im Ausland wohnende Anspruchsberechtigte), Block 2, Stormont Estate, Belfast BT4 3SJ
Inland Revenue, Centre for Non Residents (Finanzverwaltung, Zentrum für Personen mit Auslandswohnsitz), Benton Park View, Newcastle upon Tyne, NE98 1ZZ
 2. Bei Anwendung der Artikel 36 und 63 der Verordnung und der Artikel 8, 38 Absatz 1, 70 Absatz 1, 91 Absatz 2, 102 Absatz 2, 110 und 113 Absatz 2 der Durchführungsverordnung:
Großbritannien:
Department for Work and Pensions (Ministerium für Arbeit und Renten), The Pension Service (Rentenstelle), International Pension Centre (Internationale Rentenstelle), Tyneview Park, Newcastle upon Tyne NE98 1BA
Nordirland:
Department for Social Development (Ministerium für soziale Entwicklung), Northern Ireland Social Security Agency (Nordirische Agentur für soziale Sicherheit), Network Support Branch (Abteilung Netzwerkunterstützung), Overseas Benefits Unit (Referat Leistungen für im Ausland wohnende Anspruchsberechtigte), Block 2, Stormont Estate, Belfast BT4 3SJ
 3. Bei Anwendung der Artikel 85 Absatz 2, 86 Absatz 2 und 89 Absatz 1 der Durchführungsverordnung:
Großbritannien:
Inland Revenue (Finanzverwaltung), Child Benefit Office of Great Britain (Kindergeldstelle für Großbritannien), Newcastle upon Tyne, NE88 1AA
Inland Revenue, Tax Credit Office (Finanzverwaltung, Freibetragsstelle), Preston, PR1 0SB
Nordirland:
Inland Revenue, Tax Credit Office (Finanzverwaltung, Freibetragsstelle), Dorchester House, Great Victoria Street, Belfast, BT2 7WF
Inland revenue, Child Benefit Office (NI) (Finanzverwaltung, Kindergeldstelle), Windsor House, 9-15 Bedford Street, Belfast, BT2 7UW“
-